



RECHTSSICHER IN DER LIEFERKETTE

TYPISCHE RISIKOFELDER UND VERTRAGLICHE LÖSUNGSWEGE

Die Krisen der vergangenen Jahre (Covid-19, Ukraine-Krieg, Inflation und Rohstoffkrise) haben die Verletzlichkeit der Lieferketten offengelegt. Zudem werden auch die rechtlichen Anforderungen immer komplexer (z.B. durch das LkSG oder weitere Gesetzesvorhaben aus Berlin und Brüssel). Gerade im Einkauf sieht man sich hierdurch mit einer Vielzahl von rechtlichen Problemen und komplexen Anforderungen konfrontiert: Welche Ansprüche habe ich, wenn ich bestellte Waren/Rohstoffe nicht oder nicht rechtzeitig bekomme? Wie wehre ich mich gegen Preiserhöhungen und auf was muss ich in diesem Zusammenhang achten? Wann sind Preiserhöhungsklauseln wirksam? Wie kann ich in diesen Fällen Schäden oder Ansprüche meiner Kunden an meinen Lieferanten durchreichen? Was gilt als höhere Gewalt? Welche regulatorischen/gesetzlichen Anforderungen kommen in der Lieferkette auf mich zu? ...und noch viele weitere Fragen. In diesem Online-Seminar erfahren Sie, wie man mit derartigen Fragestellungen in der Praxis umgehen, Risiken für das eigene Unternehmen minimieren und sich für die Zukunft rechtssicher aufstellen kann.

ZIELGRUPPE: Fach- und Führungskräfte aus dem Einkauf, die in die Vertragsgestaltung eingebunden sind und mit Preiserhöhungen und Störungen in der Lieferkette rechtlich besser umgehen möchten

METHODIK: Fachvortrag, Diskussions- und Fragemöglichkeiten, Formulierungshinweise

SEMINARLEITUNG: RA Sebastian Herrmann, RA Martin Stange



bme.de/rec-cor

SEMINARINHALTE

Typische Problemfelder in der Lieferkette und Lessons Learned aus Rohstoffkrise, Corona und Co.

- › Anzeige „Höherer Gewalt“ durch den Lieferanten
- › Liefertermine verschieben sich und können nicht eingehalten werden
- › Lieferant will Preisabreden nicht mehr einhalten
- › Der Endkunde/Vertragspartner droht mit Verzugschäden oder Vertragsstrafen
- › Weitergabe von Schäden/eigenen Vertragsstrafen möglich?
- › Durchsetzung von Ansprüchen/Ersatzbeschaffung?

Force Majeure/Höhere Gewalt, Unmöglichkeit und Störung der Geschäftsgrundlage

- › Wann greift „Höhere Gewalt“ (Force-Majeure)? Welche (Gegen-)Argumente habe ich?
- › Was gilt bei Verträgen ohne Klausel zu „Höherer Gewalt“ (Unmöglichkeit und Störung der Geschäftsgrundlage § 313 BGB)
- › Checkliste zu Force-Majeure- und ähnlichen „Rechtfertigungen“ des Lieferanten

Lieferverzug – Wie sichere ich mich optimal vertraglich ab?

- › Alles Wichtige rund um Vertragsstrafen und Schadensersatz inkl. Formulierungsbeispielen
- › Rechtslage, Argumentation

Preisänderungen

- › Was darf der Lieferant und wo liegen die Grenzen?
- › Hinweise zu Wirksamkeit/Unwirksamkeit typischer Preisänderungsklauseln

Kurzüberblick LkSG

- › Ist mein Unternehmen betroffen?
- › Wie sichere ich mich gegenüber meinen Lieferanten ab?
- › Wie gehe ich mit diesbezüglichen Vorgaben eigener Kunden um?

Aktuelles aus Berlin und Brüssel

- › Vorbereitung auf aktuelle Gesetzesvorhaben und To-dos im Einkauf

Was tun bei einer Eskalation

- › Der richtige Weg bei Durchsetzung von Ansprüchen im nationalen und internationalen Geschäftsverkehr
- › Anwendbares Recht
- › Gerichtsstandvereinbarungen und Schiedsklauseln
- › Formulierungshinweise



Möchten Sie dieses Seminar als INHOUSE-Schulung buchen? Sprechen Sie uns an unter inhouse@bme.de oder 06196 5828-251

			zzgl. MwSt.	
14.11.2024	ONLINE		382431109	595,-
02.06.2025	ONLINE		382530603	595,-
10.12.2025	ONLINE		382531211	595,-
				ONLINE: 09.00 – 13.00 Uhr

ANMELDUNG

 06196 5828-299  anmeldung@bme-akademie.de

Ja, ich melde mich an wie folgt:

Veranstaltungs-/Produkt-Titel

Veranstaltungs-Nr. 

Ort Datum

Teilnehmer:in 1

Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.

Name Vorname

Position Abteilung

Telefon Fax E-Mail

Teilnehmer:in 2

Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.

Name Vorname

Position Abteilung

Telefon Fax E-Mail

Firma

Branche

Straße/Postfach PLZ/Ort

Telefon Fax

 Datum/Unterschrift

Abweichende Rechnungsanschrift

Abteilung

Straße/Postfach PLZ/Ort

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für Seminare zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 20 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmenden werden nur bei Buchung des gleichen Seminars zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar. In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Dokumentationsunterlagen sowie bei Präsenzveranstaltungen Mittagessen, Kaffee/Tee und Erfrischungsgetränke. **Mit Erscheinen dieses Kataloges verlieren alle bisherigen Veröffentlichungen ihre Gültigkeit.**

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Bei Präsenzveranstaltungen sind der Anmeldebestätigung die Anschrift, Telefon-/Faxnummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigelegt. Geben Sie bei Online-Veranstaltungen für den weiteren Schriftverkehr bitte unbedingt die E-Mail-Adresse des Teilnehmenden an. Die Zugangsdaten zum Online-Training gehen Ihnen kurz vor Veranstaltung per E-Mail zu.

Hotelbuchungen

Im jeweiligen Tagungshotel haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort „BME Akademie GmbH“ vor. Die Anschrift des Hotels entnehmen Sie bitte Ihrer Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie, dass Zimmerbuchungen nur zeitlich befristet und im Rahmen der verfügbaren Kontingente möglich sind. Für Stornierung oder Umbuchung sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Sollte das Zimmerkontingent ausgeschöpft oder abgelaufen sein, ist es u.U. günstiger, wenn Sie bei Ihrer Hotelbuchung auf ein Online-Portal zurückgreifen.

Änderungsvorbehalte

Die BME Akademie ist berechtigt, notwendige organisatorische, inhaltliche und methodische Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen für die Teilnehmende nicht wesentlich ändern. Das beinhaltet auch, die Veranstaltung digital durchzuführen. Darüber hinaus ist die BME Akademie befugt, den vorgesehenen Referierenden im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen durch Referierende mit gleicher Qualifikation zu ersetzen, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Nur in Fällen von höherer Gewalt oder Restriktionen durch den Gesetzgeber, welche die Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen, entfällt die Bearbeitungsgebühr. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Urheberrecht

Die im Rahmen unserer Veranstaltungen ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung der BME Akademie GmbH und der jeweiligen Referierenden vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

Datenschutz

Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb.

Änderungen vorbehalten.

Bildquellen: BME-Bildarchiv, iStock.com, shutterstock.com, stock.adobe.com, fotolia.de

www.bme-akademie.de